

Verkehrsexpansion bei Railcare

Foto: Dario Häusermann



Eine Leistung ausserhalb des normalen Portfolios: die Rem 476 452 «Tessin» am 29. August 2020 mit dem UKV-Zug 51025 vom RBL nach Chiasso auf der Ceneri-Nordrampe bei Cadenazzo.

Mitte 2021 gewann Railcare AG einen bedeutenden Auftrag im Wagenladungsverkehr (WLV): Jährlich 30 000 Sendungen mit einem Nettogewicht von 335 000 Tonnen

des Schweizer Detailhändlers Coop, die vorher von SBB Cargo national befördert wurden. Dadurch wird Railcare zusätzlich 14 Lokomotivführer und 18 Rangierer einstellen

len und den Güterwagenpark um 150 Einheiten erhöht werden. In der engeren Wahl stehen dabei vierachsige Schiebewandwagen mit einer Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h. Zu den bestehenden elf Hubs kommen nun die Standorte Wangen bei Olten, Pratteln, Gossau und Biel dazu. Bis die neuen Wagen eintreffen, mietet Railcare bei den SBB 56 Hbbillns- und 117 Hbbillnss-Güterwagen.

Neben den Coop-eigenen Verkehren hat Railcare in der Zwischenzeit auch externe Bahnkunden gewonnen. Beispielsweise werden die Produkte des Kartoffelchips-Herstellers Zweifel Pomy-Chips per Kombinierter Verkehr ab dem Terminal Schafisheim zu zehn Verteilzentren von Coop spedit. Ebenfalls Kunde bei Railcare ist die Debrunner Acifer AG für Bau, Handwerk, Gewerbe und Industrie zur Belieferung der Kunden im Kanton Wallis. Hier werden bereits seit Anfang 2019 Metallprodukte täglich im Kombinierten Verkehr vom Zentrallager in Birsfelden über den Hub Visp befördert.

Hans Roth



Der neue WLV-Zug 50806 der Railcare von Gossau SG nach Wangen bei Olten mit der Rem 476 454 «Wallis» am 15. Oktober 2021 in Winterthur Tössmühle.

Foto: Georg Trüb